EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral Version: 1.0/DE Druckdatum: 30.01.2018
Spezifikation: R-1010 Seite 1 von 5 überarbeitet am: 30.01.2018

1. IDENFIKATION

1.1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung:

Glutaraldehyd

1.2. Andere Bezeichnungen:

Glutaral

1.3. Empfohlene Verwendung / Nichtverwendung des Stoffes/der Zubereitung

Für die Herstellung von Präparaten in der Elektronenmikroskopie

1.4. Inverkehrbringer (Hersteller/Einführer/Händler)

PLANO GmbH

Ernst-Befort-Straße 12 D 35578 **Wetzlar**

Telefon: +49(0)64419765-0 **Telefax:** +49(0)6441976565 **E-mail:** PLANO@plano-em.de

1.5. Notfallrufnummer: Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin

Im Vergiftungsfall: Tel.: +49(0)3019240 Fax: +49(0)3030686721

Ersteller des SDB: Dr. Werner Harnischmacher Tel.:+49(0)541443216 Fax:+49(0)541445368

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung und Kennzeichnung gemäß

2.1.1. VO(EG)Nr.1272/2008

-Gefahrenklassen -Gefahrkategorien -Einstufung Akut toxisch Gefahrenkategorie 2 H330 Akut toxisch Kategorie 3* H301 Hautätzend Kategorie 1B H314 Atemwegsensibilisierend Kategorie 1 H334 Atemwegsreizung Gefahrenkategorie 3 H336 Hautsensibilisierend Kategorie 1 H317 Akut wassergefährdend Kategorie 1 H400

Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2 H411









(-Gefahrpiktogramme; Codes; Kennzeichnung)

GHS06 GHS08 GHS05 GHS09

-Signalwort: Gefahr (H-Sätze und P-Sätze)

H331 Giftig bei Einatmen;

H301 Giftig bei Verschlucken;

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden;

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen;

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen;

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

Vorbeugung:

P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen:

P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden;

P264 Nach Gebrauch: exponierte Körperteile gründlich waschen;

P270 Bei Gebrauch nicht Essen, Trinken oder Rauchen;

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden;

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen;

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden:

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen;

P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen;

Gegenmaßnahmen:

P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen:

P311 Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen;

P321 Besondere Behandlung siehe dieses SDB R1010;

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral Version: 1.0/DE **Druckdatum:** 30.01.2018 Spezifikation: R-1010 Seite 2 von 5 überarbeitet am: 30.01.2018

P330 Mund ausspülen:

P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen;

P 391 Verschüttete Mengen aufnehmen:

P301+P310 Bei Verschlucken sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen;

P301+P330+ P331 Bei Verschlucken Mund ausspülen, kein Erbrechen herbeiführen!

P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen;

P303+P361+P353 Bei Kontakt mit der Haut (oder den Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen;

P304+ P340 Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert;

P304+ P341 Bei Einatmen: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert:

P305+ P351+ P 338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen, weiter spülen;

P 333+ P313 Bei Hautreizung oder Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen;

P 342+ P311 Bei Symptomen der Atemwege: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen;

P 405 Unter Verschluss aufbewahren;

P 403+ P233 Behälter dicht verschlossen, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren;

P501 Inhalt/Behälter einer sachgerechten Entsorgung (s. Punkt 13) zuführen.

ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN 3.

3.1. **Chemische Charakterisierung:**

Name	Glutaral
CAS-Nr.	111-30-8
EG-Nr.	203-856-5
Index-Nr.	605-022-00-X
Synonym	Glutaraldehyd, Glutardialdehyd
Reinheit	25%
Stabilisatoren	keine
Gefährliche Verunreinigungen	keine
Einstufung	H331 H301 H314 H334 H317 H400
Kennzeichnung	GHS06 GHS08 GHS05 GHS09

3.2 Zusätzliche Hinweise:

Rest ist Wasser (75%)

ERSTE HILFE MASSNAHMEN

- 4.1. Allgemeine Hinweise: Grundsätzlich ist eine industrieübliche Hygiene und Sauberkeit zu beachten. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich Sicherheitsdatenblatt und Etikett vorzeigen).
- 4.2. Nach Einatmen: Aus dem Expositionsbereich an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren
- 4.3. Nach Hautkontakt: Sofort gründlich mit Wasser und Seife abwaschen. Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen. Sofort einen Arzt hinzuziehen. 4.4.
- 4.5. Hinweise für den Arzt(Symptome, Gefahren, Behandlung):

Symptome: Haut und Augen können verätzt werden, Sensibilisierung möglich Gefahren: Bei Einatmen und Verschlucken wirksam als Nervengift

Behandlung: Symptomatisch

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1. Geeignete Löschmittel: Umgebungsabhängig
- 5.2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: n.a.
- 5.3. Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: n.a.
- 5.4. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: n.a.
- 5.5. Zusätzliche Hinweise: Der Stoff besitzt als 25%ige wässrige Lösung keine Brandgefahr! Brandklasse: Temperaturklasse:

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Bereich evakuieren und für max. Belüftung sorgen.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Vor dem Wegspülen mit großen Mengen Wasser verdünnen

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral **Version:** 1.0/DE **Druckdatum:** 30.01.2018 **Spezifikation:** R-1010 **Seite** 3 von 5 **überarbeitet** am: 30.01.2018

- **6.3.** Verfahren zur Reinigung: Mit viel Wasser aufwischen, mit großen Mengen Wasser verdünnt wegspülen.
- **6.4. Zusätzliche Hinweise:** Stoff, soweit möglich, konzentriert aufnehmen und entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1. Handhabung
- 7.1.1. Hinweise zum sicheren Umgang: Wässrige Lösung, nur verschlossen bewegen!
- 7.1.2. Technische Massnahmen zur Verhinderung von Staubbildung: keine
- 7.1.3. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: wässrige Lösung: keine
- **7.1.4. Weitere Angaben:** Nur unter einem wirksamen Abzug handhaben
- 7.2. Lagerung
- 7.2.1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Dicht, kühl und dunkel
- 7.2.2. Zusammenlagerungshinweise:

Lagerklasse: 6.1B

Nicht zusammenlagern mit: Explosions- oder Brandgefährdende Stoffe
7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Stets verschlossen halten

7.2.4. Bestimmte Verwendung: keine

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bestandteile arbeitsplatzbezogen, zu überwachende Grenzwerte:

Glutardialdehyd AGW – Wert 0,21 mg/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Spitzenbegr. ÜF 2 krebserz. Kat 4 Schwangersch. Gr. C

8.3. Persönliche Schutzausrüstung

- 8.3.1. Atemschutz: Abzug erforderlich
- 8.3.2. Handschutz: Handschuhe
- 8.3.3. Augenschutz: Schutzbrille
- **8.3.4.** Körperschutz: Angemessene Schutzkleidung, im Labor reicht geschlossene Laborkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild

Form: flüssig Farbe: klar Geruch: beißend

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

0.2 0.000.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0				
Art	Wert	Methode	Bemerkung	
pH-Wert (20°C)	n.a.			
Schmelzpunkt/-bereich (°C)	-6			
Siedepunkt (°C)	188			
Flammpunkt (°C)	71°C		Reiner Stoff (100%)	
Zündtemperatur (°C)	n.a.			
Dampfdruck (°C)	n.a.			
Dichte (g/cm³)	n.a.			
Schüttdichte (kg/m³)	n.a.			
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l)			Löslich in Wasser	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Pow)			Löslich in Alkohol	
Viskosität, dynamisch (mPas/20°C)	n.a.			
Untere Explosionsgrenze	n.a.			
Obere Explosionsgrenze	n.a.			

9.3. Sonstige Angaben

Spezifisches Gewicht: 1,12 g/l

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität:

Das Produkt liegt in wässriger Lösung vor, was die Reaktivität entscheidend einschränkt

10.2. Stabilität:

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch bleibt der Stoff stabil.

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral Version: 1.0/DE Druckdatum: 30.01.2018 Spezifikation: R-1010 Seite 4 von 5 überarbeitet am: 30.01.2018

10.14. Zu vermeidende Bedingungen:

Thermischer Zersetzungspunkt: Wärmeproduktionsrate:

Bemerkung:

10.25. Zu vermeidende Bereiche:

10.36. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Prüfungen

11.1.1. Akute Toxizität	Spezies	Wert	Methode	Bemerkung	
-------------------------	---------	------	---------	-----------	--

11.1.2. Spezifische Symptome im Tierversuch

Nach Verschlucken: LD50 Ratte 134mg/kg oral Nach Hautkontakt: LD50 Kaninchen 2560mg/kg dermal

Nach Einatmen: n.a.

11.1.3. Reiz-/Ätzwirkung:

	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
an der Haut				
am Auge				

11.1.4. Sensibilisierung

Nach Hautkontakt: n.a. Nach Einatmen: n.a. Bemerkung n.a.

11.1.5. Subakute bis chronische Toxizität

Subakute orale Toxizität: n.a. Subakute inhalative Toxizität: n.a.

Bewertung: n.a. Bemerkung: n.a.

11.1.6. Kanzerogenität, Mutagenität, und Reproduktionstoxizität

Kanzerogenität: krebserzeugend Kategorie 4

Mutagenität: n.a.

Reproduktionstoxizität: Schwangerschaft Gruppe C

- 11.2. Erfahrungen aus der Praxis
- 11.2.1. Einstufungsrelevante Beobachtungen: n.a.
- 11.2.2. Sonstige Beobachtungen: n.a.
- 11.3. Allgemeine Bemerkungen

n.a.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1. Ökotoxizität: Der Stoff schädigt erheblich Wasserorganismen

Akut Wert	Spezies	Methode	Bewertung/Bemerkung
-----------	---------	---------	---------------------

- 12.2. Mobilität: Der Stoff ist sehr mobil wegen seiner Alkohol- und Wasserlöslichkeit
- 12.3. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): gut abbaubar
- **12.4. Aufnahme und Akkumulation in Organismen (Bioakkumulationspotenzial):** sehr niedrig, wegen der guten Abbaubarkeit
- 12.5. Andere schädliche Wirkungen: keine
- 12.6. Gesamtbeurteilung:

Der Stoff sollte ferngehalten werden von Gewässern

13. ANGABEN ZUR ENTSORGUNG

- **13.1.** Entsorgung/Abfall(Produkt): Abfall einem geeigneten Entsorger übergeben EAK/AVV-Abfallschlüssel: Nr. 16 05 08
- **13.2.** Verpackungen: wie Produkt entsorgen
- **13.3. Zusätzliche Hinweise:** Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral **Version:** 1.0/DE **Druckdatum:** 30.01.2018 **Spezifikation:** R-1010 **Seite** 5 von 5 **überarbeitet** am: 30.01.2018

14.1. Landtransport (DR/RID/ADNR/GGVSE/GGVBinSch):

UN-Nummer: 2927

Offizielle Benennung für die Beförderung: Glutaraldehyd

Gefahrzettelnummer(n): 6.1 Verpackungsgruppe: II

14.2a Seetransport (IMDG-Code/GGVSee):

UN-Nummer: 2927

Offizielle Benennung für die Beförderung: Glutaraldehyd

Gefahrzettelnummer(n): 6.1 Verpackungsgruppe: II Meeresschadstoff: ja

14.2b Seetransport (IBC-Code/GGVSee)

Produktname: Glutaraldehyd Verlangter Schiffstyp: Verschmutzungskategorie:

14.3. Lufttransport (ICAO-IATA/DGR)

UN-Nummer: 2927

Offizielle Benennung für die Beförderung: Glutaraldehyd

Gefahrzettelnummer(n): 6.1 Verpackungsgruppe: II

14.4. Weitere Angaben: Die Gefahrennummer lautet: 68

15. NATIONALE UND REGIONALE VORSCHRIFTEN

- **15.1.** Besondere Kennzeichnungsvorschrift: "EG-Kennzeichnung".
- **15.2. Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** entsprechend §15 GefStoffV. Es liegt nichts vor. Aber die Einstufung als Schwangerschaft Gruppe C beachten
- 15.3. Störfallverordnung: Es liegt nichts vor
- 15.4. Wassergefährdungsklasse: 3 (Nr. 712)
- 15.5. TA-Luft: Es liegt nichts vor

15.6. Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Technische Regeln für Gefahrstoffe: Es liegt nichts vor Chemikalienverbotsverordnung: Es liegt nichts vor

Kosmetikverordnung: Zugelassen als Konservierungsstoff Anl. 6 Nr. 48

16. Sonstige Angaben

Diese Datenblatt stellt keine Zusicherung technischer Eigenschaften dar. Es wird fortlaufend überprüft und neuen Erkenntnissen angepasst.

Im Übrigen weisen wir daraufhin, dass unsere Produkte nicht unter das Reach-Reglement fallen, da unsere Lieferungen unter der Mengenschwelle von 1t/a bleiben.